

Antwortfax

Es wird um Rückantwort bis zum 02.03.2012 gebeten.

Ja, ich komme zum 9. NRW-Dialog zum Infektionsschutz am 14.03.2012 nach Dortmund.

Name, Vorname

Institution

Funktion

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail-Adresse

Ort, Datum, Unterschrift

Faxbox: 0211 87565 111 1001

Landeszentrum Gesundheit
Nordrhein-Westfalen
Von-Stauffenberg-Str. 36
48151 Münster
michael.wassmann@lzg.gc.nrw.de
Tel.: 0251 7793-4297
doris.leifeld@lzg.gc.nrw.de
Tel.: 0251 7793-4110

Tagungsstätte

Polizeipräsidium Dortmund
Markgrafenstraße 102
44139 Dortmund

Anreise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Hauptbahnhof aus mit der U-Bahn entweder

- zunächst in Richtung Hörde (U 41), Aplerbeck (U 47), Hacheneu (U 49) oder Westfalenhallen (U 45) bis zum "Stadtgarten" fahren (2 Haltestellen). Dort in die U 46 in Richtung Westfalenhallen umsteigen und bis zur Haltestelle "Polizeipräsidium" fahren (2 Haltestellen).

oder

- mit der U 45 in Richtung Westfalenhallen (U 45) bis zur Endhaltestelle fahren, in der U-Bahn verbleiben, diese fährt dann wieder in Richtung Innenstadt; an der Haltestelle „Polizeipräsidium“ aussteigen.
Jeweils den Ausgang Markgrafenstraße benutzen.

Mit dem PKW:

Detaillierte Anfahrtschritte finden Sie unter www1.polizei-nrw.de/dortmund/service/article/anfahrt.html
Es ist nur eine begrenzte Anzahl gebührenpflichtiger Parkplätze vorhanden.

Die Veranstaltung ist zur Zertifizierung bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe angemeldet.

Ansprechpartnerin:

Frau Dr. Jurke, MSc (Epidemiologie)
Tel: 0251 7793-4288



Fachtagung Einladung und Programm



9. NRW-Dialog Infektionsschutz.

Mittwoch, den 14. März 2012
Polizeipräsidium Dortmund

Einleitung

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Fachgruppe Infektiologie und Hygiene des LZG.NRW möchte Sie herzlich zu unserem neunten „NRW-Dialog zum Infektionsschutz“ einladen.

Wir möchten im Dialog mit Ihnen aktuelle und relevante infektiologische Themen diskutieren, Informationen weitergeben und Raum für den fachlichen Austausch untereinander schaffen.

Der 9. NRW-Dialog befasst sich mit der Übertragung und dem Management gram-negativer Erreger, nosokomialen Ausbrüchen und dem Thema Tuberkulose in Schulen. Aktuelle Informationen aus dem LZG.NRW runden die Veranstaltung ab.

Mit dieser Veranstaltungsreihe möchten wir alle ansprechen, die in den Gesundheitsämtern und Bezirksregierungen im Bereich Infektionsschutz tätig sind. Gerne greifen wir dabei Ihre Themenwünsche auf!

Dr. Inka Daniels-Haardt
Kirsten Bradt, MHA, MPH

Mittwoch, 14. März. 2012

- 10:00 h **Begrüßung**
- 10:15 h **Übersichtsvortrag
gram-negative Erreger**
Dr. med. Martin Kaase
Nationales Referenzzentrum für
gram-negative Krankenhauserreger
Ruhr-Universität Bochum
- 11:15 h **Kaffeepause**
- 11:30 h **Acinetobacter baumannii Ausbruch**
PD Dr. Stefan Reuter
Klinikum Leverkusen gGmbH
- 12:45 - 13:30 h **Mittagspause**
- 13:30 h **Aktuelles aus dem LZG.NRW**
Dr. Inka Daniels-Haardt
LZG.NRW Münster
- 13:45 h **Management eines Tuberkulose-
Ausbruch an einer Schule**
Margarete Ullenboom-Niephaus
Gesundheitsamt Duisburg

Mittwoch, 14. März. 2012

- 14:30 Uhr **Übermittlung nosokomialer
Ausbrüche: mehr Durchblick
landesweit**
Dr. Annette Jurke
LZG.NRW Münster
- 15:30 Uh **Ende der Veranstaltung**

Im Anschluss an die Vorträge ist jeweils Zeit zur Diskussion und für Fragen vorgesehen.

In der Mittagspause besteht die Möglichkeit, in der Kantine des Hauses ein Mittagessen einzunehmen.

